

Inhalt

	Seite
Einleitung.....	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen.....	6
3 Alphabetische Liste von Begriffen und Merkmalen	6
4 Prinzip der Anwendung – Inbetriebnahme	7
5 Merkmale – Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen (Schaltschrank, Installationsverteiler usw.)	8
6 Kennzeichnende Merkmale – Schaltgeräte	9
6.1 Allgemeines	9
6.2 Schaltgeräte – Selbstschutz gegen Kurzschluss.....	9
6.3 Schaltgeräte – Anwendung als SCPD	9
7 Beispiel der praktischen Anwendung der Produkt-Merkmale.....	11
7.1 Allgemeines	11
7.2 Schutz von Leitungen	11
7.3 Kurzschlusschutz für Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen	12
7.4 Kurzschlusschutz für Schütze und Starter	12
7.5 Kurzschlusschutz unter Verwendung von Leitungsschutzschaltern für Haushaltsinstallationen und ähnliche Zwecke nach IEC 60898-1 (auch bekannt als MCB) und Fehlerstrom-/Differenzstrom-Schutzschalter mit integriertem Überstromschutz (RCBOs) nach IEC 61009-1	13
Anhang A (informativ) Interpolation der Eignung eines alternativen SCPD für den Schutz von Steuergeräten (Austausch).....	19
Literaturhinweise	20
Bild 1 – Beispiel der I^2t -Kennlinie einer Sicherung	15
Bild 2 – Beispiel der I^2t -Kennlinie eines Leistungsschalters	15
Bild 3 – Beispiel kombinierter SCPDs	16
Bild 4 – Beispiel der Ableitung einer bedingten Bemessung aus Typprüf-Parametern	17
Bild 5 – Darstellung der Koordination zwischen Motorstarter und SCPD	18
Tabelle 1 – Quotient k zwischen Betriebsschaltvermögen (I_{cs}) und Bemessungsschaltvermögen (I_{cn}) für einen MCB nach IEC 60898-1	14
Tabelle 2 – Wert des unbeeinflussten Prüfstroms bezogen auf den Bemessungsbetriebsstrom	14